Landeshauptstadt Magdeburg
Der Oberbürgermeister

Magdeburg, 03.12.18

Niederschrift

Gremium	Sitzung - BSS/050(VI)/18			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss für Bildung, Schule und Sport	Dienstag, 20.11.2018	Hansesaal	16:30 Uhr	17:45 Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2 Bestätigung der Tagesordnung

3 Genehmigung der Niederschrift vom 16.10.2018

4 Beschulung von Migranten
BE: FB 40

5 Sachstand Optimierung von Schulbezirken
BE: FB 40

6 Sachstand Umsetzung Neubau und Sanierung von Schulen und Schulhöfen
BE: FB 40, KGm

7 Aktivitäten im Sportbereich
BE: FB 40

8	Beschlussvorlagen	
8.1	Neufassung der Benutzer- und Entgeltordnung für die Überlassung städtischer Schulräume und Schulplätze für schulfremde Zwecke BE: FB 40	DS0391/18
8.2	Änderung der Entgeltordnung der Städtischen Volkshochschule BE: VHS	DS0483/18
8.3	Erste Änderungssatzung der Satzung der Städtischen Volkshochschule vom 18. November 2015 zum 01.01.2019 BE: VHS	DS0485/18
8.4	Sanierung der Außenanlagen der GS "An der Klosterwuhne", Pablo-Neruda-Straße 13 in 39126 Magdeburg, Bestätigung Grundsatzbeschluss und Entwurfsunterlage Bau (EW-Bau) BE: KGm	DS0469/18
8.5	Restaurierung Barleber See I - vorbehaltlich der Zustimmung OB BE: FB 40	DS0525/18
9	Anträge	
9.1	Freier Eintritt für Mitglieder der Magdeburger Feuerwehren in die Freibäder und Schwimmhallen der Landeshauptstadt Magdeburg	A0100/18
9.2	Freier Eintritt für Mitglieder der Magdeburger Feuerwehren in die Freibäder und Schwimmhallen der Landeshauptstadt Magdeburg BE: FB 40	S0281/18
10	Informationen	
10.1	Durchführung einer Schüleruniversität mit dem Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) BE: FB 40	I0263/18
10.2	Auswertung der Freibadsaison 2018 der Landeshauptstadt Magdeburg BE: FB 40	I0265/18
11	Verschiedenes	

Anwesend:

Vorsitzender
Bernd Heynemann
Mitglieder des Gremiums
Gunter Schindehütte
Christian Hausmann
Günther Kräuter
Hans-Joachim Mewes
Hugo Boeck
Jürgen Canehl
Sachkundige Einwohner/innen
Anke Jäger
Dr. Joachim Köhler
Geschäftsführung
Steffen Müller

Abwesend:

Sachkundige Einwohner/innen
Dr. Frank Thiel

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Stadtrat Heynemann, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Stadträte, den Behindertenbeauftragten, den Stadtelternrat, die sachkundigen Einwohner, die Vertreter der Verwaltung und anwesende Gäste. Er begrüßt als neues Mitglied des Gremiums Stadtrat Hugo Boeck.

Er stellt die Beschlussfähigkeit mit 7 Stadträten fest

2. Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird geändert. TOP 8.5 wird als TOP 4 behandelt. Die so geänderte Tagesordnung wird mit 7:0:0 Stimmen beschlossen.

3. Genehmigung der Niederschrift vom 16.10.2018

Der Vorsitzende merkt an, dass die Korrektur von **Herrn Dr. Hartung** zu seinen Ausführungen im Nachgang der Sitzung am 16.10.2018 (Für die Sanierung der GS Am Fliederhof liegt noch **kein** Zuwendungsbescheid vor) übernommen wurde.

Der Vorsitzende merkt zu TOP 11 der Niederschrift an, dass weiterhin keine Baugenehmigung vorliegt. Die Verwaltung informiert, dass neue Festlegungen seitens des Bauministeriums aufgestellt werden, welche ggf. zu einem späteren Umzugstermin führen werden. Die neuen Festlegungen gelten auch für laufende Verfahren, was eine Anpassung der Bauanträge mit sich bringt. **Der Vorsitzende** fragt, ob sich aufgrund dessen auch eine Verzögerung in der Wille-Schule ergibt.

Frau Richter gibt an, dass hierzu bis zum nächsten Ausschuss informiert wird. Die Vermieter benötigen ca. 2 bis 3 Monate, um den Standort herzurichten.

Stadtrat Schindehütte fragt, ob nebenan auf der großen Grünfläche nicht eine vorübergehende Containerlösung geschaffen werden kann.

Frau Richter sagt, dass auch Containerlösungen im Vorfeld geprüft werden, die aber auch einer Baugenehmigung bedürfen, zudem auch zeitintensiv und teuer sind.

Frau Jäger fragt im Namen des Stadtelternrates nach dem Stand der Änderung der Schullaufbahnerklärung.

Frau Andrae gibt an, heute eine Lesefassung vom MB erhalten zu haben und nach Veröffentlichung im Schulverwaltungsblatt eine Kopie an den Stadtelternrat weiterzuleiten.

Stadtrat Canehl fragt, ob auf der Prioritätenliste der Haushaltsplanung 2019 alle Schulmaßnahmen, wie in der mittelfristigen SEPL beschlossen, enthalten sind.

Frau Richter sagt, dass lediglich die Maßnahmen mit Grundsatzbeschlüssen enthalten sind.

Die Niederschrift vom 16.10.2018 wird mit **5:0:2 Stimmen** beschlossen.

4. Beschulung von Migranten

Frau Andrae berichtet, dass die Schuljahresanfangsstatistik die aktuellen Zahlen der Schüler mit Migrationshintergrund einschließlich an den BbS enthält. Vom Landesschulamt liegt noch immer keine Liste vor. Eine Begründung für das Ausstehen der Liste konnte das Landesschulamt nicht nennen.

Stadtrat Canehl fragt, warum die Listen vom Landesschulamt nicht vorliegen.

Frau Andrae gibt erneut an, hierfür keine Gründe nennen zu können.

Der Vorsitzende beauftragt den Beigeordneten, eine offizielle Anfrage an das Landesschulamt zur Beschulung von Migrantenkindern zu stellen. Die Stadträte sind damit einverstanden.

Herr Sengstock macht darauf aufmerksam, dass im Teilzeit- und Vollzeitbetrieb der BbS ein leichter Anstieg zu verzeichnen ist.

5. Sachstand Optimierung von Schulbezirken

Herr Sengstock informiert, dass die Optimierung mit den Einschülerdaten mit Stand 31.12.18 verwendet werden und die Satzung dann dem Stadtrat zum Beschluss vorgelegt wird.

6. Sachstand Umsetzung Neubau und Sanierung von Schulen und Schulhöfen

Herr Overmann, KGM, erläutert den aktuellen Stand:

1. **Neubau Förderschule Roggengrund**
   Maßnahme im Zeitplan. Fertigstellung Oktober 2019 geplant,
   Rohbau im Oktober 2018 fertig. Der Innenausbau hat begonnen.

2. **Neubau GS Kobeltstraße**
   EW-Bau-Drucksache durchläuft derzeit die Ausschüsse und soll am 06.12.2018 im Stadtrat beschlossen werden. Fördermöglichkeiten werden geprüft

3. **Erweiterung GS Am Brückfeld**
   Maßnahme befindet sich in der Genehmigungsplanung. Fördermöglichkeiten werden geprüft

4. **B.-Brecht-Str. 9**
   Leistungen beauftragt (Dach, Fenster, HLS, Elektro etc.). Fertigstellung Dez. 2018. Umzug Februar 2019 (Winterferien).

5. **GS Ottersleben - Solitärbau**
   VGV-Verfahren läuft bis Ende 2018, Planungsstart Dezember 18.

6. **STARK III (GS Diesdorf, Sek. Wille, BbS H.-Beims, Editha-Gymn.)**
   Fördermittelbescheide vorliegend.
   Vorbereitende Maßnahmen ab Ende 2018
   Ende 2020 ist die Fertigstellung der Baumaßnahmen vorgesehen.

Das Bildkunstwerk an der Fassade Wille wurde vom Vermessungsamt aufgenommen und dokumentiert. Beteiligt waren außerdem Denkmalpflege, Kulturamt und FB 40.
Fördermittelanträge für GemS Goethe und GS Fliederhof liegen bei der IB.

Ein Antrag vom Stadtrat zur Erhaltung des Kunstwerks liegt bereits vor. Eine Entscheidung hierzu gibt es noch nicht.

Stadtrat Canehl fragt nach den Kosten für die erneute Aufbringung des Kunstwerkes.

Herrn Overmann antwortet, dass die Reproduktion des Bildes möglich ist, aber die Kosten ungewiss sind. Der Stadtrat solle eine Entscheidung treffen.

Der Vorsitzende merkt an, dass er die Zuständigkeit im Kulturausschuss sieht.

Stadtrat Canehl fragt, wo der Sportunterricht während der Baumaßnahmen an der Sporthalle des Editha-Gymnasiums stattfinden wird.

Frau Richter sagt, dass zunächst mit KGm der Bauablauf abgestimmt werden muss, um den genauen Schließzeitpunkt zu wissen. Danach werden mit der Schule Ausweichmöglichkeiten und auch umliegende Hallen einbezogen.

Herr Sengstock berichtet vom Ergebnis der Bauberatung zum Ablauf der Maßnahme. Die Schließung der Sporthalle wird um ein halbes Jahr verschoben, bis zum Schuljahresende. Ab dem neuen Schuljahr 2019/2020 ist die Absicherung des Schulsports noch nicht geklärt. Die Schule ist in den Prozess involviert.

Stadtrat Canehl möchte über die Lösung der Absicherung informiert werden.

Herr Liebe vom Stadtelternrat sagt, dass eine Information seitens der Schulleitung an die Eltern erfolgt. Weiterhin merkt er an, dass die Absicherung des Schulsports des Gymnasiums Priorität gegenüber dem Sportunterricht einer BbS haben sollte, da das Fach Sport am Gymnasium ein Prüfungsfach darstellt.

7. Schulhofsanierung

a) GS „Am Vogelgesang“

Baustart im Juni 2018 erfolgt.
Umsetzung erfolgt in abgestimmten Bauabschnitten.
Fertigstellung Pausenhoffläche: Oktober 2018
Für die Groß-Spielgeräte und Pausenhofüberdachung gibt es Lieferschwierigkeiten. Montage Februar 2019.

b) GS „Sudenburg“

Gesamtkosten: 200,0 Tsd. €. Baustart: Juli 2018 erfolgt. Fertigstellung ist erfolgt, nur Zaunanlage fehlt noch.

c) GS „An der Klosterwuhne“

Mittel über StU-Ost, Soziale Stadt, bereitgestellt (bis auf 10,0 Tsd. EUR für Planung):
2017 – 10,0 Tsd. EUR Planung (Eigenmittel)
2018 – 60,0 Tsd. EUR Planung/Ausführung bewilligt
2019 – 224,4 Tsd. EUR Planung/Ausführung bewilligt
2019 – 165,0 Tsd. EURPlanung/Ausführung beantragt
2020 – 100,0 Tsd. EUR Feuerwehrzufahrt/Aufstellfläche, wird beantragt.

Für die Maßnahme insgesamt soll eine Drucksache für den Stadtrat erarbeitet werden (> 500,0 Tsd. EUR).
Die DS wird heute behandelt.

Neue Überplanungen
GS „Hegelstraße“
GS „Am Pechauer Platz“
Sportgymnasium
Ausführung laut Prio-Liste ab 2020. Planungsgespräche werden geführt. Es gibt Probleme mit dem Untergrund beim Sportgymnasium.

8. Regenbogenschule (Containeranbau)
Bauantrag wurde am 18.01.18 eingereicht.
Fundament fertig. Bodenplatte im November.
Containermodule beauftragt. Liefertermin noch offen (aber noch 2018).

9. GS „Westerhüsen“
DS für Erweiterung/Sanierung im BSS am 14.08.18. SN durch KGm. Kostenrahmen 5 Mio.€. 200 m² Mehrbedarf aufgrund ½-Zügigkeit mehr laut DS. Darüber hinaus wurde die Studie auf Basis von AUR 56 m², jetzt ist Grundlage 62,5 m² erstellt. Ein Mehrbedarf von mindestens 500.0 Tsd.€ wird erwartet.

10. MDCC-Arena
Maßnahme für Saisonstart 2018 fertiggestellt. Ausführungsplanung/LV für 2019 in Arbeit.

11. Moldenstraße und P.-Neruda-Str. 11 inkl. Sporthalle
Mittel im HH 2020 eingestellt für Planungen.

Frau Richter informiert über den Stand der Sporthalle TUS. Nach Freigabe des HH 2019 kann die Planung für den Standort Nerudastraße erfolgen. Da der Platz an den Schulen nicht ausreichen wird, wird mit den Planern die Variante TUS besprochen. Auf die Frage von **Stadtrat Hausmann** zur Sporthalle der Neuen Schule informiert sie, dass es eine Zwischenlösung für Sicherungsmaßnahmen gibt. Die Sporthalle öffnet voraussichtlich ab Februar 2019 wieder. Das weitere Verfahren hängt von den Fördermitteln ab.

7. Aktivitäten im Sportbereich

Herr Matz begrüßt die Ausschussteilnehmer/innen und stellt 3 Termine im Sportbereich vor. Am 13.12.18 Eröffnung des Sportplatzes Reform. Einladungen befinden sind bereits auf dem Postweg. Am 22.11.18 erfolgt die diesjährige Sportlerehrung. Ebenfalls am 22.11.18 findet eine Infoveranstaltung mit der GWA Lemsdorf zur Sanierung der Sporthalle Bodestraße statt. Stark III Anträge hierfür sind bereits gestellt.
Weiterhin gibt er bekannt, dass die Schwimmhalle Diesdorf voraussichtlich am morgigen Mittwoch, den 21.11.18 nach technischen Schwierigkeiten wieder geöffnet wird.

8. Beschlussvorlagen

8.1. Neufassung der Benutzer- und Entgeltordnung für die Überlassung städtischer Schulräume und Schulplätze für schulfremde Zwecke
Vorlage: DS0391/18

Herr Willms stellt die DS vor und erläutert, dass die Entgeltordnung überarbeitet werden musste. Eine Anpassung der Entgelte ist erfolgt.

Stadtrat Schindehütte fragt nach, wie eine Änderung aufgrund der verschiedenen Eigentümer der Schulen erfolgte.

Daraufhin gibt **Herr Willms** Auskunft, dass es sich ausschließlich um die kommunalen Schulen handelt.

Frau Jäger fragt, ob es bei Veranstaltungsanträgen statt der Zustimmung der Schulleitungen nur noch der Absprache mit den Schulleitungen bedarf. **Herr Willms** bejaht das.

Frau Richter führt aus, dass die Änderung eine Festlegung enthält, welche Veranstaltungen zugelassen werden und welche nicht.

Der Vorsitzende fragt, ob es eine inhaltliche Kontrolle der Veranstaltungen gibt. Woraufhin **Herr Willms** sagt, dass diese durch die Schulleitung erfolgt.

Stadtrat Kräuter schlägt vor, die Verantwortung in die Zuständigkeit des Schulleiters zu legen.

Frau Richter erläutert, dass die Veranstaltungen für den Veranstalter meist kostenfrei sind, deren Konzepte im Vorfeld angeschaut werden und am Tag der Veranstaltung durch die Schule, den Hausmeister, überwacht werden.

Die Drucksache DS0391/18 wird mit **5:0:0 Stimmen** beschlossen (Stadtrat Mewes und Stadtrat Canehl haben die Sitzung bereits verlassen).

8.2. Änderung der Entgeltordnung der Städtischen Volkshochschule
Vorlage: DS0483/18

Herr Liebe Ralf bringt die DS ein. Er erklärt, dass die Änderung der Entgeltordnung aufgrund der AZV-Zulassung erfolgt. Sie wird ergänzt um den Punkt, dass ein Zurücktreten von Maßnahmen ohne finanzielle Konsequenzen für den Absagenden möglich ist.

Die Drucksache DS0483/18 wird mit **5:0:0 Stimmen** beschlossen (Stadtrat Mewes und Stadtrat Canehl haben die Sitzung bereits verlassen).

8.3. Erste Änderungssatzung der Satzung der Städtischen Volkshochschule vom 18. November 2015 zum 01.01.2019
Vorlage: DS0485/18

Herr Liebe Ralf bringt die DS ein. Er erläutert, dass die Änderung auf zwei Ergänzungen basiert. Zum einen werden zukünftig auch die Stellvertreter berufen. Zum anderen wird ein Sitzungsgeld je Sitzung eingeführt.

Die Drucksache DS0485/18 wird mit **5:0:0 Stimmen** beschlossen.

Folgender Antrag wird zur Abstimmung gestellt.

„Der Ausschuss für Bildung, Schule und Sport beantragt auf der Grundlage eines Antrages des Beirates der Volkshochschule, 10.000 Euro in den Haushalt der Landeshauptstadt Magdeburg 2019 einzustellen für die Anschaffung weiterer zwei mobiler Smartboards für die Lehraktivitäten."

Der Antrag wird mit **5:0:0 Stimmen** bestätigt.

8.4. Sanierung der Außenanlagen der GS "An der Klosterwuhne", Pablo-Neruda-Straße 13 in 39126 Magdeburg, Bestätigung Grundsatzbeschluss und Entwurfsunterlage Bau (EW-Bau)
Vorlage: DS0469/18

Herr Schulze vom KGM bringt die DS ein. Die Sanierung unterliegt einer Kostenüberschreitung aufgrund von Mehrausgaben für den Sport- und Bolzplatz sowie der Feuerwehrzufahrt. Um bessere Baupreise zu erhalten, wird eine schnellstmögliche Ausschreibung angestrebt. Die Freigabe zur Ausschreibung steht noch aus.

Die Drucksache DS0469/18 wird mit **5:0:0 Stimmen** beschlossen.

8.5. Restaurierung Barleber See I - vorbehaltlich der Zustimmung OB
Vorlage: DS0525/18

Frau Richter bringt die Drucksache ein. Sie erläutert die zurückgegangenen Besucherzahlen des Barleber Sees aufgrund der Blaualgen. Im Neustädter See hat die Wasserqualität ebenfalls abgenommen, auch hier war ein Blaualgenbefall zu verzeichnen. FB 40 hat bereits für die Freibadsaison 2018 einen Maßnahmenplan erstellt, vorgestellt und im laufenden Saisonbetrieb befolgt. Sie führt aus, dass die Restaurierung des Sees keine Tagesaufgabe ist und die Stadt sich den Rat von Experten herangezogen hat, welche sich im Ergebnis für eine Restaurierung des Sees entschieden haben. Am Neustädter See ist nach Aussage der Experten vorerst wenig Restaurierungsbedarf, wobei die Restaurierung am Barleber See, durch eine Phosphorfällung, dringend notwendig ist. Die Verwaltung beabsichtigt, in Absprache mit den Experten eine Überschussfällung unter Einhaltung der ph-Werte durchzuführen, um eine möglichst hohe Nachhaltigkeit zu erzielen. 1986 wurden 480 t eingebracht. Im Frühjahr 2019 sollen 1.000 t und im Oktober 2019 weitere 250 t eingebracht werden. Die Maßnahme stellt eine enorme logistische Aufgabe dar (Herrichtung eines Lagerplatzes, LKW-Verkehr). Die Einbringung des Materials soll in 67 Tagen, unter stetiger Beobachtung der ph-Werte, erfolgen. Die ursprünglich veranschlagten Kosten belaufen sich auf 1.060.000 €. Die Genehmigung der unteren Wasserbehörde steht noch aus. Fraglich bleibt, ob eine 90-%ige Förderung durch das Land erfolgen kann. Die Anträge dafür werden seitens der Stadt gestellt. Die Stadt sieht sich in der Pflicht, den Auftrag im Sinne des Bürgers zu erfüllen und strebt die Fertigstellung zum 01.06.2019 an.

Der Vorsitzende bedankt sich für die Ausführungen von Frau Richter.

Stadtrat Kräuter stellt die Frage, ob das Wasser nach Maßnahmendurchführung noch brauchbar ist.

Frau Richter schildert, dass die aktuelle Phosphorkonzentration eine Überlastung für den See darstellt. Nach Maßnahmenende soll auch, in Absprache mit den Experten, ein neuer Fischbestand im See aufgebaut werden.

Der Vorsitzende fragt, ob die Aufwendungen i.H.v. 1,06 Mio. € im Haushaltsplan 2019 aufgenommen sind. **Frau Richter** bejaht dies.

Der Vorsitzende fragt weiter, ob der See nach den 67 Tagen der Materialeinbringung sofort zum Baden freigegeben werden kann.

Frau Richter sagt, dass die Ausflockung sehr schnell erfolgt und evtl. noch eine weitere Woche benötigt wird.

Stadtrat Hausmann erläutert, dass sich durch die Materialeinbringung eine Art Sperrschicht auf dem Grund des Sees ablegt.

Frau Jäger fragt, ob anschließend auch neue Pflanzen in den See eingebracht werden.

Frau Richter sagt, dass diese für den Kreislauf des Sees und Fischbestand zwingend erforderlich sind.

Die Drucksache DS0525/18 wird mit **7:0:0 Stimmen** beschlossen.

9. Anträge

9.1. Freier Eintritt für Mitglieder der Magdeburger Feuerwehren in die Freibäder und Schwimmhallen der Landeshauptstadt Magdeburg
Vorlage: A0100/18

Stadtrat Hausmann merkt an, dass der Antrag am 14.11.18 zurückgestellt wurde und daher noch keiner Behandlung im BSS bedarf.

Der Antrag wird zurückgestellt.

9.2. Freier Eintritt für Mitglieder der Magdeburger Feuerwehren in die Freibäder und Schwimmhallen der Landeshauptstadt Magdeburg
Vorlage: S0281/18

Die Stellungnahme wird zurückgestellt.

10. Informationen

10.1. Durchführung einer Schüleruniversität mit dem Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR)
Vorlage: I0263/18

Die Information wird zur Kenntnis genommen.

10.2. Auswertung der Freibadsaison 2018 der Landeshauptstadt Magdeburg
Vorlage: I0265/18

Die Information wird zur Kenntnis genommen.

11. Verschiedenes

Herr Sengstock erinnert an die am Samstag stattfindende Schulmesse.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Bernd Heynemann
Vorsitzender

Steffen Müller
Schriftführer